



STÄDTEBAU | RAUM | ARCHITEKTUR | GEBÄUDE

Das Baufeld mit seiner sehr hochwertigen, parkähnlichen und weitläufigen Struktur ist Bindeglied zwischen der heterogenen Umgebungsbebauungen. Somit ergibt sich eine in hochwertigen alten Baumbestand eingebettet Ruhease. Der Baukörper wurde unter Beachtung der vorhandenen Geländemodellierung sensibel in das Geländeprofil eingepasst und schmiegt sich somit wie selbstverständlich in die Topografie ein. Die West-, Süd- und Ostseite des Grundstückes bleiben somit für Spielaktivitäten völlig frei. Die Neubauvolumina gliedert sich hier in die Themenbereiche Kindergarten im Westen, Kinderkrippe im Osten und die Allgemeinbereiche im Zentrum. Die inneren Strukturen der Raumbereiche werden mit Trenn- Schiebe und Faltschleusen vorgeschlagen, sodaß sich eine Vielzahl von flexiblen Nutzungsmöglichkeiten ergeben. Der klassische Raumabschluss zwischen Gruppenräumen und Nebenräumen, Erschließungs- und Bewegungsbereichen wird aufgelöst. Die Gesamttraumkomposition lässt alle Möglichkeiten zur Umsetzung von pädagogischen Systemen zu.

ENERGETISCHE EINORDNUNG | MATERIALITÄT | TECHNIK

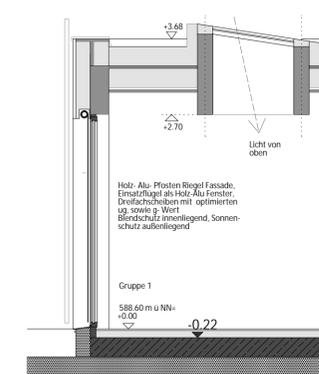
Das Gebäude ist als **Passivhaus** geplant. Kombiniert mit PV- Anlagen wird ein **Plus-Energiehaus** möglich. Die Konstruktion der Gebäudehülle der Neubereiche ist hochwärmedämmend, sowie wärmebrückenfrei aus einer vollökologischen Vollholzlösung vorgesehen. Die massiven Baukörperelemente der beibehaltenen Bestandsstruktur im EG und UG, sowie Decken als direkt wirkende Speichermassen sorgen für ein verbessertes Mikroklima und dienen zur Reduzierung von Überhitzungsspitzen im Sommerfall. Zur Sicherstellung einer hohen Luftqualität wird ein zentrales Lüftungsgerät mit Hocheffizienz-Wärmetauscher vorgesehen. Über ein Hybridsystem wird die natürliche Lüftung mittels Fenster weiterhin ermöglicht. Durch die Materialwahl aus überwiegend nachwachsenden Rohstoffen ist eine optimale CO₂- Bilanz sowie Reduzierung der sogenannten grauen Primärenergie sichergestellt. Eine DGNB Zertifizierung sowie Passivhauszertifizierung sind ohne Probleme möglich.

LANDSCHAFTSPLANUNG

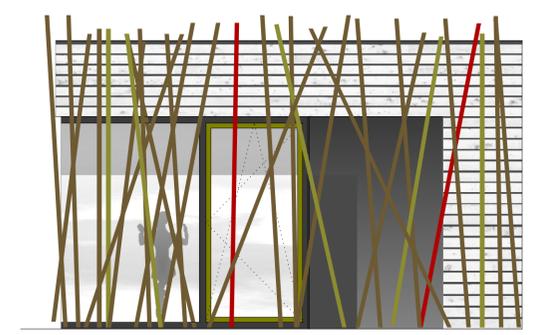
Die hohe Qualität des bestehenden, parkähnlichen Areal soll erhalten bleiben. Die Gebäudestruktur wurde sensibel und harmonisch in die vorhandene Topografie eingebettet. Durch die Lage und Ausrichtung der Kindergarten- und Krippenräume werden direkt vorgelagerte, autarke Außenspielbereiche möglich. In der Schnittstelle dieser ist ein gemeinsamer Spielbereich vorgesehen. Der Parkcharakter bleibt bestehen und lädt ein zum Erforschen und Entdecken.

KONSTRUKTION UND MATERIAL

DACHAUFBAU	u-W. = 0,12 W/m²K	WAND/ FASSADE	u-W. = 0,13 W/m²K	BODENPLATTE	u-W. = 0,12 W/m²K
extensive Begrünung, Abdichtung 3-fach 20 cm Holzfaser- Aufdachdämmung Dampfsperre, Schalung auf Dachträger 20 cm Holzfaser- Einblasdämmung, OSB, luftdichte Ebene diffusionsvariabel Unterdecke Weißtanne Lamellendecke mit Akustikanforderung		24 cm Fichtenvollholzwandelement, luftdicht, innen in Sichtanforderung, 22 cm Holzweichfaserdämmplatten Winddichtheitsfolie, UK, Schalung UK, Screen aus Lärchenlatten vertikal		23 mm Weißtannensparkett, geölt 60 mm Zement-Estrich 100 mm WD- Dämmung Bodenplattenabdichtung bituminös Stahlbetonbodenplatte 220 mm XPS Perimeterdämmung	



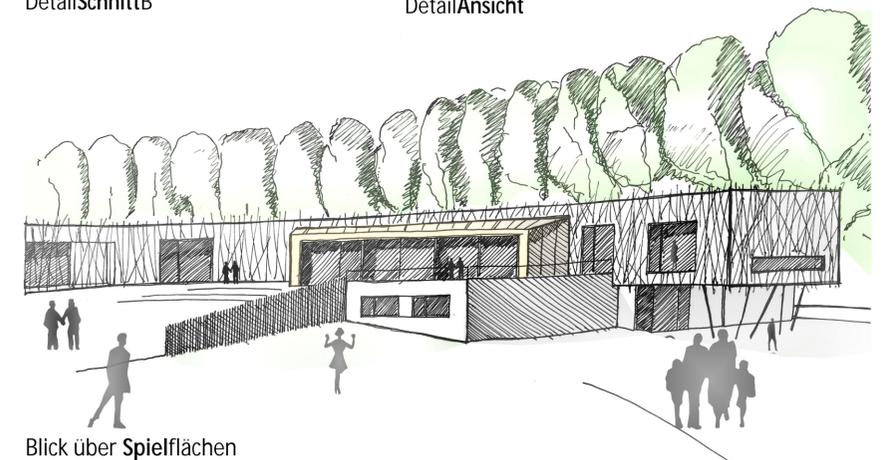
DetailSchnittB



DetailAnsicht



AnsichtNord



Blick über Spielflächen